

Nicht jeder Untergrund eignet sich für eine Versickerung. Dichtgelagerte lehmige Böden z. B., können das Wasser nicht schnell genug in den Untergrund ableiten. Es besteht die Gefahr eines Rückstaus. Auf derartigen Böden können versickerungsfähige Pflasterbauweisen nur bei Anordnung einer Planumsentwässerung realisiert werden. Es entfällt dann zwar der Vorteil der Grundwasserneubildung, aber zur Reduzierung von Abflussspitzen bei Starkregenereignissen sind derartige Sonderbauweisen dennoch gut geeignet, haben somit immer noch einen wichtigen ökologischen Positiveffekt.

Merksatz:

Zum Schutz von Boden und Grundwasser darf die Versickerung nur vorgenommen werden außerhalb von Wasserschutzgebieten,

- bis zu einer Verkehrsbelastung nach Bauklasse V gemäß den RStO,
- bei einem Grundwasserabstand von mindestens 2 m und
- bei einem Verzicht auf den Einsatz von Taumitteln im Winterdienst.

Art der Verkehrsfläche	Art der Nutzung	Geeignete Pflastersysteme
Fahrbahnen nach RStO	Wohn- und Anliegerverkehr (Bauklasse V)	-mit Sickeröffnungen und Verbundwirkung
	Wohn- und Anliegerverkehr (Bauklasse VI)	-mit Sickeröffnungen -mit aufgeweiteten Fugen
Parkflächen nach RStO	Geringer Bus- und Lkw-Verkehr	-mit Sickeröffnungen und Verbundwirkung
	Pkw-Verkehr	-mit aufgeweiteten Fugen (Stellflächen)
Industrielle und gewerbliche Verkehrsflächen	Umschlagsflächen industrieller und gewerblicher Nutzer	-mit Sickeröffnungen und Verbundwirkung
	Plätze mit schwerem Ladeverkehr	-mit Sickeröffnungen -mit aufgeweiteten Fugen
	Abstellplätze (z. B. für Container)	
Besondere Verkehrsflächen	Gleis- und Schienenbereiche des ÖPNV	-mit Sickeröffnungen
	Ufer- und Böschungsbefestigungen	-mit aufgeweiteten Fugen
Untergeordnete Verkehrsflächen	Bahnsteige	-mit Sickeröffnungen
	Wirtschaftswege (Land- und Forstwirtschaft)	-mit aufgeweiteten Fugen
	Notfahrbereiche (z. B. Feuerwehr)	-mit Sickeröffnungen -mit aufgeweiteten Fugen
Wohnumfeld	Bewegungs- und Platzflächen, Grundstückszufahrten, Gartenanlagen	
	Rad- und Gehwege	

Alle mit  gekennzeichneten Pflaster können natürlich auch als „normales“ Pflaster für Hofeinfahrten, Terrassen, Gehwege oder Gartenwege benutzt werden. Hierfür ist lediglich eine Verfüguung mit Sand nötig.

